



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Sika® Primer-215

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine vollständigen Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

Produktverwendung : Vorbehandlungsmittel, Produkt ist nicht für die private Verwendung bestimmt.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Sika Österreich GmbH  
Bingser Dorfstraße 23  
6700 Bludenz  
Telefon : +4350610  
Email-Adresse : EHS@at.sika.com

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : 0043 1 4064343 (Giftinformationszentrale Wien)  
EHS@at.sika.com

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktart : Gemisch

#### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

|  |  |
|--|--|
| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2   | H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.         |
| Augenreizung, Kategorie 2  | H319: Verursacht schwere Augenreizung.                 |
| Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1  | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.     |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, Zentralnervensystem | H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

#### Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)



|                   |   |
|-------------------|---|
| Leichtentzündlich | R11: Leichtentzündlich.   |
| Sensibilisierend  | R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.                        |
| Reizend           | R36: Reizt die Augen.<br>R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder |

rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

|                             |   |  |
|-----------------------------|---|--|
| Gefahrenpiktogramme         | : |    |
| Signalwort                  | : | Gefahr   |
| Gefahrenhinweise            | : | H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.<br>H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.<br>H319 Verursacht schwere Augenreizung.<br>H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.   |
| Ergänzende Gefahrenhinweise | : | EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.   |
| Sicherheitshinweise         | : | <b>Prävention:</b><br>P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.<br>P233 Behälter dicht verschlossen halten.<br>P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.<br><b>Reaktion:</b><br>P303 + P361 + P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.<br>P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.<br>P370 + P378 Bei Brand: Trockensand, Trockenlöschmittel oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden. |

#### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- 205-500-4 Ethylacetat
- Aliphatisches Polyisocyanat
- Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer
- 224-588-5 Mercaptopropyltrimethoxysilan

#### Zusätzliche Kennzeichnung:

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält nur Substanzen, die nicht persistent, bioakkumulierbar oder toxisch sind (PBT).

Diese Mischung enthält nur Substanzen, die nicht hochpersistent oder hochbioakkumulierbar sind (vPvB).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung<br>CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>Registrierungsnummer   | Einstufung<br>(67/548/EWG)      | Einstufung<br>(VERORDNUNG<br>(EG) Nr.<br>1272/2008)   | Konzentration<br>[%] |
|--|---------------------------------|---|----------------------|
| Ethylacetat<br>141-78-6<br>205-500-4<br>01-2119475103-46-XXXX        | F; R11<br>Xi; R36<br>R66<br>R67 | Flam. Liq.2; H225<br>Eye Irrit.2; H319<br>STOT SE3; H336  | >= 25 - < 50         |
| Butanon<br>78-93-3<br>201-159-0<br>01-2119457290-43-XXXX             | F; R11<br>Xi; R36<br>R66<br>R67 | Flam. Liq.2; H225<br>Eye Irrit.2; H319<br>STOT SE3; H336  | >= 10 - < 15         |
| Aliphatisches Polyisocyanat<br>28182-81-2<br>/ 01-2119485796-17-0002 | R43                             | Skin Sens.1; H317   | >= 5 - < 10          |
| Aromatisches Polyisocyanat-<br>Prepolymer                            | Xi; R36<br>R43                  | Eye Irrit.2; H319<br>Skin Sens.1; H317  | >= 2,5 - < 3         |
| Mercaptopropyltrimethoxysilan<br>4420-74-0<br>224-588-5              | Xn; R22<br>N; R51/53<br>R43     | Acute Tox.4; H302<br>Skin Sens.1; H317<br>Aquatic Chronic2;<br>H411                                   | >= 1 - < 2,5         |
| Xylol<br>1330-20-7<br>215-535-7<br>01-2119488216-32-XXXX             | R10<br>Xn; R20/21<br>Xi; R38    | Asp. Tox.1; H304<br>Flam. Liq.3; H226<br>Acute Tox.4; H332<br>Acute Tox.4; H312<br>Skin Irrit.2; H315 | >= 1 - < 2,5         |
| AGW-Stoff :  |                                 |   |                      |
| n-Butylacetat<br>123-86-4<br>204-658-1<br>01-2119485493-29-XXXX      | R10<br>R66<br>R67               | Flam. Liq.3; H226<br>STOT SE3; H336   | >= 5 - < 10          |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat<br>108-65-6<br>203-603-9               | R10                             | Flam. Liq.3; H226   | >= 1 - < 2,5         |



|                              |  |  |  |
|------------------------------|--|--|--|
| 01-2119475791-29-XXXX        |  |  |  |
| Enthält:                     |  |  |  |
| 2-Methoxypropylacetat <= 1 % |  |  |  |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Arzt konsultieren.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.  
Mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.  
Arzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Allergische Reaktionen  
Übermäßiger Tränenfluss  
Hautrötung  
Gleichgewichtsstörungen  
Schwindel  
Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.
- Risiken : reizende Wirkungen  
sensibilisierende Wirkungen

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Symptomatische Behandlung.



---

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasser, Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

---

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Alle Zündquellen entfernen.  
Ungeschützten Personen den Zugang verwehren.

Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).



#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

---

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8). Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Behälter vorsichtig öffnen, da Inhalt unter Druck stehen kann. Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden). Die allg. Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen.
- Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lager- räume und Behälter : An einem kühlen Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Gemäß örtlichen Vorschriften aufbewahren.
- Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

- Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

---

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten



| Inhaltsstoffe                 | CAS-Nr.   | Wert | Zu überwachende Parameter *        | Grundlage * |
|-------------------------------|-----------|------|------------------------------------|-------------|
| Ethylacetat                   | 141-78-6  | TMW  | 300 ppm<br>1.050 mg/m <sup>3</sup> | AT OEL      |
|                               |           | KZW  | 600 ppm<br>2.100 mg/m <sup>3</sup> | AT OEL      |
| Butanon                       | 78-93-3   | TWA  | 200 ppm<br>600 mg/m <sup>3</sup>   | 2000/39/EC  |
|                               |           | STEL | 300 ppm<br>900 mg/m <sup>3</sup>   | 2000/39/EC  |
|                               |           | TMW  | 100 ppm<br>295 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
| n-Butylacetat                 | 123-86-4  | KZW  | 200 ppm<br>590 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
|                               |           | TMW  | 100 ppm<br>480 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat | 108-65-6  | KZW  | 100 ppm<br>480 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
|                               |           | TWA  | 50 ppm<br>275 mg/m <sup>3</sup>    | 2000/39/EC  |
|                               |           | STEL | 100 ppm<br>550 mg/m <sup>3</sup>   | 2000/39/EC  |
|                               |           | TMW  | 50 ppm<br>275 mg/m <sup>3</sup>    | AT OEL      |
| Xylol                         | 1330-20-7 | KZW  | 100 ppm<br>550 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
|                               |           | TWA  | 50 ppm<br>221 mg/m <sup>3</sup>    | 2000/39/EC  |
|                               |           | STEL | 100 ppm<br>442 mg/m <sup>3</sup>   | 2000/39/EC  |
|                               |           | TMW  | 50 ppm<br>221 mg/m <sup>3</sup>    | AT OEL      |
|                               |           | KZW  | 100 ppm<br>442 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |

\*Angaben in der Tabelle beinhalten die aktuellen Grenzwerte der EU und Österreich (Grenzwerteverordnung GKV).

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz  
Augenspülflasche mit reinem Wasser

Handschutz : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374) getragen werden. Herstellerangaben sind zu beachten.  
Für kurzfristige Arbeiten oder als Spritzschutz geeignet:  
Handschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk (0,4 mm),  
Kontaminierte Handschuhe sofort wechseln und entsorgen.  
Bei permanentem Produktkontakt:  
Handschuhe aus Viton (0.4 mm)  
Durchdringungszeit >30 min.



- Haut- und Körperschutz : Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung, lange Hose). Bei Misch- und Rührarbeiten wird zusätzlich eine Gummischürze und Schutzstiefel (EN 14605) empfohlen.
- Atemschutz : Die Auswahl von Atemschutzmasken (EN 14387) muss sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsplatzgrenzwerten (Abschnitt 8.1) der jeweiligen Atemschutzmaske richten.  
Filter gegen organische Dämpfe (Typ A)  
A1: < 1000 ppm; A2: < 5000 ppm; A3: < 10000 ppm

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

- Allgemeine Hinweise : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

---

### **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- Aussehen : flüssig
- Farbe : farblos
- Geruch : esterartig
- Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar
- Flammpunkt : -8 °C
- Zündtemperatur : Keine Daten verfügbar
- Untere Explosionsgrenze : 2 %(V)
- Obere Explosionsgrenze : 12 %(V)
- Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar
- Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar
- Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar
- pH-Wert : ca. 7
- Schmelzpunkt/Schmelzbereich / Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar





|  |   |                                     |
|--|---|-------------------------------------|
| Siedepunkt/Siedebereich                      | : | 77 °C                               |
| Dampfdruck                                   | : | ca.60 hPa                           |
| Dichte                                       | : | ca.1 g/cm <sup>3</sup><br>bei 20 °C |
| Wasserlöslichkeit                            | : | Bemerkung: unlöslich                |
| Verteilungskoeffizient: n-<br>Octanol/Wasser | : | Keine Daten verfügbar               |
| Viskosität, dynamisch                        | : | Keine Daten verfügbar               |
| Viskosität, kinematisch                      | : | > 7 mm <sup>2</sup> /s<br>bei 40 °C |
| Relative Dampfdichte                         | : | Keine Daten verfügbar               |
| Verdampfungsgeschwindig-<br>keit             | : | Keine Daten verfügbar               |

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

**Inhaltsstoffe:**

**Ethylacetat :**

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Akute orale Toxizität   | : LD50 Oral Ratte: > 5.000 mg/kg       |
| Akute dermale Toxizität | : LD50 Dermal Kaninchen: > 5.000 mg/kg |

**Butanon :**

|                            |   |
|----------------------------|---|
| Akute orale Toxizität      | : LD50 Oral Ratte: 3.300 mg/kg                |
| Akute inhalative Toxizität | : LC50 Ratte: 36 mg/l<br>Expositionszeit: 4 h |
| Akute dermale Toxizität    | : LD50 Dermal Kaninchen: > 5.000 mg/kg        |

**Mercaptopropyltrimethoxysilan :**

|                         |                                  |
|-------------------------|----------------------------------|
| Akute orale Toxizität   | : LD50 Oral Ratte: 1.701 mg/kg   |
| Akute dermale Toxizität | : LD50 Dermal Ratte: 2.583 mg/kg |

**Xylol :**

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Akute dermale Toxizität | : Schätzwert Akuter Toxizität : 1.100 mg/kg<br>Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität |
|-------------------------|--|

**n-Butylacetat :**

|                            |  |
|----------------------------|--|
| Akute orale Toxizität      | : LD50 Oral Ratte: > 5.000 mg/kg   |
| Akute inhalative Toxizität | : LC50 Ratte: 23,4 mg/l<br>Expositionszeit: 4 h<br>Testatmosphäre: Dampf |
| Akute dermale Toxizität    | : LD50 Dermal Kaninchen: > 5.000 mg/kg                                   |

**2-Methoxy-1-methylethylacetat :**

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Akute orale Toxizität   | : LD50 Oral Ratte: > 5.000 mg/kg       |
| Akute dermale Toxizität | : LD50 Dermal Kaninchen: > 5.000 mg/kg |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Produkt**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Produkt**



Verursacht schwere Augenreizung.

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

##### **Produkt**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### **Keimzell-Mutagenität**

##### **Produkt**

Mutagenität : Keine Daten verfügbar

#### **Karzinogenität**

##### **Produkt**

Karzinogenität : Keine Daten verfügbar

#### **Reproduktive Toxizität/Fertilität**

Reproduktionstoxizität : Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

#### **Reproduktive Toxizität / Entwicklung / Teratogenität**

Teratogenität : Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine Daten verfügbar

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten verfügbar

#### **Aspirationstoxizität**

Keine Daten verfügbar

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Mercaptopropyltrimethoxysilan :**

|   |  |
|---|--|
| Toxizität gegenüber Fischen                   | : LC50: 12,3 mg/l, 96 h, <i>Lepomis macrochirus</i> (Sonnenbarsch) |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wir- | : EC50: 6,7 mg/l, 48 h, <i>Daphnia</i> (Wasserfloh)                |

| Wirkungsdaten gegenüber wasserlebenden Tieren                     |  |
|---|--|
| <b>n-Butylacetat :</b>  |  |
| Toxizität gegenüber Fischen                                       | : LC50: 18 mg/l, 96 h, Fisch                                 |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | : EC50: 44 mg/l, 48 h, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)     |
| Toxizität gegenüber Algen   | : EC50: 647,7 mg/l, 72 h, Desmodesmus subspicatus (Grünalge) |

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden.  
Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten.  
Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.  
Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen.  
Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.



- Österreich - Abfallkatalog : 55370
- Europäischer Abfallkatalog : 08 01 11\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- Verunreinigte Verpackungen : ARA Lizenznummer: 1899 (gilt nur für die restentleerte Verpackung). Restentleerte Behälter sind einer Verwertung im Sinn der Verpackungsverordnung zurückzuführen.
- 15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### ADR

- 14.1 UN-Nummer** : 1866  
**14.2 Bezeichnung des Gutes** : HARZLÖSUNG  
**14.3 Klasse** : 3  
**14.4 Verpackungsgruppe** : II  
Klassifizierungscode : F1  
Gefahrzettel : 3  
Tunnelbeschränkungscode : (D/E)  
**14.5 Umweltgefährdend** : nein

### IATA

- 14.1 UN-Nummer** : 1866  
**14.2 Bezeichnung des Gutes** : Resin solution  
**14.3 Klasse** : 3  
**14.4 Verpackungsgruppe** : II  
Gefahrzettel : 3  
**14.5 Umweltgefährdend** : nein

### IMDG

- 14.1 UN-Nummer** : 1866  
**14.2 Bezeichnung des Gutes** : RESIN SOLUTION  
**14.3 Klasse** : 3  
**14.4 Verpackungsgruppe** : II  
Gefahrzettel : 3  
EmS Nummer 1 : F-E  
EmS Nummer 2 : S-E  
**14.5 Meeresschadstoff** : nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)

Gefahrenpiktogramme :



Leichtentzündlich



Reizend

|         |   |   |   |
|---------|---|---|---|
| R-Sätze | : | R11<br>R36<br>R43<br><br>R66<br><br>R67 | Leichtentzündlich.<br>Reizt die Augen.<br>Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.<br>Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.<br>Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| S-Sätze | : | S24<br>S37                              | Berührung mit der Haut vermeiden.<br>Geeignete Schutzhandschuhe tragen.   |

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Aliphatisches Polyisocyanat
- Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer
- 224-588-5 Mercaptopropyltrimethoxysilan

Besondere Kennzeichnung : Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.  
bestimmter Gemische

#### Verbot/Beschränkung

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Verboten und/oder eingeschränkt (2-methoxy-1-methylethyl acetate)

REACH - Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe für die Zulassung (Artikel 59). : Keine der Komponenten ist gelistet (=> 0.1 %).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : nicht anwendbar

REACH Information: Die in unseren Produkten enthaltenen Stoffe sind  
- von unseren Lieferanten vorregistriert oder registriert und/oder  
- von uns vorregistriert oder registriert und/oder  
- von der REACH Verordnung ausgenommen und/oder  
- unterliegen der REACH Verordnung, aber sind von der Registrierpflicht ausgenommen.



|                         |  |
|-------------------------|--|
| Gefahrklasse nach VbF   | : A I: Flammpunkt <21 °C; bei 15 °C nicht in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar<br>Besonders gefährlicher entzündbarer flüssiger Stoff |
| Wassergefährdungsklasse | : WGK 2 wassergefährdend<br>Gemäß VwVws vom 30.Juli 2005   |
| VOC-CH (VOCV)           | : 66 %   |
| VOC-EU (Lösemittel)     | : 66 %   |

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der R-Sätze

|        |  |
|--------|--|
| R10    | Entzündlich.   |
| R11    | Leichtentzündlich.   |
| R20/21 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.                       |
| R22    | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  |
| R36    | Reizt die Augen.   |
| R38    | Reizt die Haut.  |
| R43    | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  |
| R51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R66    | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.                          |
| R67    | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                                |

### Volltext der H-Sätze

|      |  |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                           |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                  |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                             |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                              |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                       |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                   |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                 |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.            |

### Volltext anderer Abkürzungen

|                 |                                 |
|-----------------|---------------------------------|
| Acute Tox.      | Akute Toxizität                 |
| Aquatic Chronic | Chronische aquatische Toxizität |
| Asp. Tox.       | Aspirationsgefahr               |
| Eye Irrit.      | Augenreizung                    |
| Flam. Liq.      | Entzündbare Flüssigkeiten       |

SICHERHEITSDATENBLATT  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
**Sika® Primer-215**



Überarbeitet am 17.03.2014

Druckdatum 17.03.2014

|             |  |
|-------------|--|
| Skin Irrit. | Reizwirkung auf die Haut                               |
| Skin Sens.  | Sensibilisierung durch Hautkontakt                     |
| STOT SE     | Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition |

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben entsprechen unserem Wissensstand zur Zeit der Publikation. Sie stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Bezüglich Gewährleistung gelten ausschließlich die entsprechenden Produktdatenblätter und die allgemeinen Verkaufsbedingungen. Vor Verwendung und Verarbeitung Produktdatenblätter beachten.

|| Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe !





## SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

### 1.1 Product identifier

Trade name : Sika® Primer-215

### 1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

At present there is no complete information available on identified uses. When the data becomes available, it will be integrated into the safety data sheet.

Product use : Pretreatment agent, Product is not intended for consumer use.

### 1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

Company : Sika Österreich GmbH  
Bingser Dorfstraße 23  
6700 Bludenz  
Telephone : +4350610  
E-mail address : EHS@at.sika.com

### 1.4 Emergency telephone number

Emergency telephone number : 0043 1 4064343 (Giftinformationszentrale Wien)  
EHS@at.sika.com

---

## SECTION 2: Hazards identification

### 2.1 Classification of the substance or mixture

Type of product : Mixture

#### Classification (REGULATION (EC) No 1272/2008)

|  |  |
|--|--|
| Flammable liquids, Category 2  | H225: Highly flammable liquid and vapour.  |
| Eye irritation, Category 2   | H319: Causes serious eye irritation.       |
| Skin sensitisation, Category 1   | H317: May cause an allergic skin reaction. |
| Specific target organ toxicity - single exposure, Category 3, Central nervous system | H336: May cause drowsiness or dizziness.   |

#### Classification (67/548/EEC, 1999/45/EC)

|                  |  |
|------------------|--|
| Highly flammable | R11: Highly flammable.                                     |
| Sensitising      | R43: May cause sensitisation by skin contact.              |
| Irritant         | R36: Irritating to eyes.                                   |
|                  | R66: Repeated exposure may cause skin dryness or cracking. |



R67: Vapours may cause drowsiness and dizziness.

## 2.2 Label elements

### Labelling (REGULATION (EC) No 1272/2008)

Hazard pictograms :



Signal word : Danger

Hazard statements : H225 Highly flammable liquid and vapour.  
H317 May cause an allergic skin reaction.  
H319 Causes serious eye irritation.  
H336 May cause drowsiness or dizziness.

Supplemental Hazard Statements : EUH066 Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.

Precautionary statements : **Prevention:**  
P210 Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.  
P233 Keep container tightly closed.  
P261 Avoid breathing dust/ fume/ gas/ mist/ vapours/ spray.  
**Response:**  
P303 + P361 + P353 IF ON SKIN (or hair): Remove/ Take off immediately all contaminated clothing. Rinse skin with water/ shower.  
P312 Call a POISON CENTER or doctor/ physician if you feel unwell.  
P370 + P378 In case of fire: Use dry sand, dry chemical or alcohol-resistant foam for extinction.

Hazardous components which must be listed on the label:

- 205-500-4 ethyl acetate
- Aliphatic polyisocyanate
- aromatic polyisocyanate prepolymer
- 224-588-5 3-trimethoxysilylpropane-1-thiol

### Additional Labelling:

Contains isocyanates. May produce an allergic reaction.

## 2.3 Other hazards

This mixture contains no substance considered to be persistent, bioaccumulating nor toxic (PBT). This mixture contains no substance considered to be very persistent nor very bioaccumulating (vPvB).



**SECTION 3: Composition/information on ingredients**

**3.2 Mixtures**

**Hazardous components**

| Chemical Name<br>CAS-No.<br>EC-No.<br>Registration number  | Classification<br>(67/548/EEC)  | Classification<br>(REGULATION<br>(EC) No<br>1272/2008)  | Concentration<br>[%] |
|--|---------------------------------|---|----------------------|
| ethyl acetate<br>141-78-6<br>205-500-4<br>01-2119475103-46-XXXX  | F; R11<br>Xi; R36<br>R66<br>R67 | Flam. Liq.2; H225<br>Eye Irrit.2; H319<br>STOT SE3; H336  | >= 25 - < 50         |
| butanone<br>78-93-3<br>201-159-0<br>01-2119457290-43-XXXX  | F; R11<br>Xi; R36<br>R66<br>R67 | Flam. Liq.2; H225<br>Eye Irrit.2; H319<br>STOT SE3; H336  | >= 10 - < 15         |
| Aliphatic polyisocyanate<br>28182-81-2<br>/ 01-2119485796-17-0002  | R43                             | Skin Sens.1; H317   | >= 5 - < 10          |
| aromatic polyisocyanate prepolymer   | Xi; R36<br>R43                  | Eye Irrit.2; H319<br>Skin Sens.1; H317  | >= 2,5 - < 3         |
| 3-trimethoxysilylpropane-1-thiol<br>4420-74-0<br>224-588-5   | Xn; R22<br>N; R51/53<br>R43     | Acute Tox.4; H302<br>Skin Sens.1; H317<br>Aquatic Chronic2;<br>H411                                   | >= 1 - < 2,5         |
| xylene<br>1330-20-7<br>215-535-7<br>01-2119488216-32-XXXX  | R10<br>Xn; R20/21<br>Xi; R38    | Asp. Tox.1; H304<br>Flam. Liq.3; H226<br>Acute Tox.4; H332<br>Acute Tox.4; H312<br>Skin Irrit.2; H315 | >= 1 - < 2,5         |
| WEL substance :  |                                 |   |                      |
| n-butyl acetate<br>123-86-4<br>204-658-1<br>01-2119485493-29-XXXX  | R10<br>R66<br>R67               | Flam. Liq.3; H226<br>STOT SE3; H336   | >= 5 - < 10          |
| 2-methoxy-1-methylethyl acetate<br>108-65-6<br>203-603-9<br>01-2119475791-29-XXXX<br>Contains:<br>2-methoxypropyl acetate <= 1 % | R10                             | Flam. Liq.3; H226   | >= 1 - < 2,5         |

For the full text of the R-phrases mentioned in this Section, see Section 16.

For the full text of the H-Statements mentioned in this Section, see Section 16.



---

## SECTION 4: First aid measures

### 4.1 Description of first aid measures

- General advice : Move out of dangerous area.  
Consult a physician.  
Show this safety data sheet to the doctor in attendance.
- If inhaled : Move to fresh air.  
Consult a physician after significant exposure.
- In case of skin contact : Take off contaminated clothing and shoes immediately.  
Wash off with soap and plenty of water.  
If symptoms persist, call a physician.
- In case of eye contact : Immediately flush eye(s) with plenty of water.  
Remove contact lenses.  
Keep eye wide open while rinsing.  
If eye irritation persists, consult a specialist.
- If swallowed : Clean mouth with water and drink afterwards plenty of water.  
Do not give milk or alcoholic beverages.  
Never give anything by mouth to an unconscious person.  
Obtain medical attention.

### 4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

- Symptoms : Allergic reactions  
Excessive lachrymation  
Erythema  
Loss of balance  
Vertigo  
See Section 11 for more detailed information on health effects and symptoms.
- Risks : irritant effects  
sensitising effects

### 4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

- Treatment : Treat symptomatically.

---

## SECTION 5: Firefighting measures

### 5.1 Extinguishing media

- Suitable extinguishing media : Alcohol-resistant foam, Carbon dioxide (CO<sub>2</sub>), Dry chemical
- Unsuitable extinguishing media : Water, High volume water jet

### 5.2 Special hazards arising from the substance or mixture



Specific hazards during fire-fighting : Do not use a solid water stream as it may scatter and spread fire.

### 5.3 Advice for firefighters

Special protective equipment for firefighters : In the event of fire, wear self-contained breathing apparatus.

Further information : Use water spray to cool unopened containers.

---

## SECTION 6: Accidental release measures

### 6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

Personal precautions : Use personal protective equipment.  
Remove all sources of ignition.  
Deny access to unprotected persons.

Beware of vapours accumulating to form explosive concentrations. Vapours can accumulate in low areas.

### 6.2 Environmental precautions

Environmental precautions : Prevent product from entering drains.  
If the product contaminates rivers and lakes or drains inform respective authorities.

### 6.3 Methods and materials for containment and cleaning up

Methods for cleaning up : Contain spillage, and then collect with non-combustible absorbent material, (e.g. sand, earth, diatomaceous earth, vermiculite) and place in container for disposal according to local / national regulations (see section 13).

### 6.4 Reference to other sections

For personal protection see section 8.

---

## SECTION 7: Handling and storage

### 7.1 Precautions for safe handling

Advice on safe handling : Do not breathe vapours or spray mist. Avoid exceeding the given occupational exposure limits (see section 8). Do not get in eyes, on skin, or on clothing. For personal protection see section 8. Persons with a history of skin sensitisation problems or asthma, allergies, chronic or recurrent respiratory disease should not be employed in any process in which this mixture is being used. Smoking, eating and drinking should be prohibited in the application area. Take precautionary measures against static discharge. Open drum carefully as



content may be under pressure. Take necessary action to avoid static electricity discharge (which might cause ignition of organic vapours). Follow standard hygiene measures when handling chemical products

Advice on protection against fire and explosion : Use explosion-proof equipment. Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking. Take precautionary measures against electrostatic discharges.

Hygiene measures : Handle in accordance with good industrial hygiene and safety practice. When using do not eat or drink. When using do not smoke. Wash hands before breaks and at the end of workday.

**7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities**

Requirements for storage areas and containers : Store in cool place. Containers which are opened must be carefully resealed and kept upright to prevent leakage. Store in accordance with local regulations.

Other data : No decomposition if stored and applied as directed.

**7.3 Specific end use(s)**

Specific use(s) : no data available

**SECTION 8: Exposure controls/personal protection**

**8.1 Control parameters**

**Components with workplace control parameters**

| Components                      | CAS-No.  | Value | Control parameters *   | Basis *    |
|---------------------------------|----------|-------|------------------------|------------|
| ethyl acetate                   | 141-78-6 | TMW   | 300 ppm<br>1.050 mg/m3 | AT OEL     |
|                                 |          | KZW   | 600 ppm<br>2.100 mg/m3 | AT OEL     |
| butanone                        | 78-93-3  | TWA   | 200 ppm<br>600 mg/m3   | 2000/39/EC |
|                                 |          | STEL  | 300 ppm<br>900 mg/m3   | 2000/39/EC |
|                                 |          | TMW   | 100 ppm<br>295 mg/m3   | AT OEL     |
| n-butyl acetate                 | 123-86-4 | KZW   | 200 ppm<br>590 mg/m3   | AT OEL     |
|                                 |          | TMW   | 100 ppm<br>480 mg/m3   | AT OEL     |
| 2-methoxy-1-methylethyl acetate | 108-65-6 | TWA   | 50 ppm<br>275 mg/m3    | 2000/39/EC |
|                                 |          | STEL  | 100 ppm<br>550 mg/m3   | 2000/39/EC |



|        |           |      |                                  |            |
|--------|-----------|------|----------------------------------|------------|
|        |           | TMW  | 50 ppm<br>275 mg/m <sup>3</sup>  | AT OEL     |
|        |           | KZW  | 100 ppm<br>550 mg/m <sup>3</sup> | AT OEL     |
| xylene | 1330-20-7 | TWA  | 50 ppm<br>221 mg/m <sup>3</sup>  | 2000/39/EC |
|        |           | STEL | 100 ppm<br>442 mg/m <sup>3</sup> | 2000/39/EC |
|        |           | TMW  | 50 ppm<br>221 mg/m <sup>3</sup>  | AT OEL     |
|        |           | KZW  | 100 ppm<br>442 mg/m <sup>3</sup> | AT OEL     |

\*Values in the table refer to the latest EU-OEL and to the (Grenzwerteverordnung GKV).

## 8.2 Exposure controls

### Personal protective equipment

- Eye protection : Safety glasses with side-shields  
Eye wash bottle with pure water
- Hand protection : Chemical-resistant, impervious gloves complying with an approved standard must be worn at all times when handling chemical products. Reference number EN 374. Follow manufacturer specifications.
- Suitable for short time use or protection against splashes:  
Butyl rubber/nitrile rubber gloves (0,4 mm),  
Contaminated gloves should be removed.  
Suitable for permanent exposure:  
Viton gloves (0.4 mm),  
breakthrough time >30 min.
- Skin and body protection : Protective clothing (e.g. Safety shoes acc. to EN ISO 20345, long-sleeved working clothing, long trousers). Rubber aprons and protective boots are additionally recommended for mixing and stirring work.
- Respiratory protection : Respirator selection must be based on known or anticipated exposure levels, the hazards of the product and the safe working limits of the selected respirator.  
organic vapor filter (Type A)  
A1: < 1000 ppm; A2: < 5000 ppm; A3: < 10000 ppm

### Environmental exposure controls

- General advice : Prevent product from entering drains.  
If the product contaminates rivers and lakes or drains inform respective authorities.



---

## SECTION 9: Physical and chemical properties

### 9.1 Information on basic physical and chemical properties

|  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| Appearance                             | : liquid                             |
| Colour                                 | : colourless                         |
| Odour                                  | : ester-like                         |
| Odour Threshold                        | : no data available                  |
| Flash point                            | : -8 °C                              |
| Ignition temperature                   | : no data available                  |
| Lower explosion limit                  | : 2 %(V)                             |
| Upper explosion limit                  | : 12 %(V)                            |
| Flammability (solid, gas)              | : no data available                  |
| Oxidizing properties                   | : no data available                  |
| Auto-ignition temperature              | : no data available                  |
| pH                                     | : ca. 7                              |
| Melting point/range / Freezing point   | : no data available                  |
| Boiling point/boiling range            | : 77 °C                              |
| Vapour pressure                        | : ca.60 hPa                          |
| Density                                | : ca.1 g/cm <sup>3</sup><br>at 20 °C |
| Water solubility                       | : Note: insoluble                    |
| Partition coefficient: n-octanol/water | : no data available                  |
| Viscosity, dynamic                     | : no data available                  |
| Viscosity, kinematic                   | : > 7 mm <sup>2</sup> /s<br>at 40 °C |
| Relative vapour density                | : no data available                  |
| Evaporation rate                       | : no data available                  |

### 9.2 Other information

no data available





---

## SECTION 10: Stability and reactivity

### 10.1 Reactivity

No dangerous reaction known under conditions of normal use.

### 10.2 Chemical stability

The product is chemically stable.

### 10.3 Possibility of hazardous reactions

Hazardous reactions : Stable under recommended storage conditions.

Vapours may form explosive mixture with air.

### 10.4 Conditions to avoid

Conditions to avoid : Heat, flames and sparks.

### 10.5 Incompatible materials

Materials to avoid : no data available

### 10.6 Hazardous decomposition products

---

## SECTION 11: Toxicological information

### 11.1 Information on toxicological effects

#### Acute toxicity

##### Components:

##### **ethyl acetate :**

Acute oral toxicity : LD50 Oral rat: > 5.000 mg/kg

Acute dermal toxicity : LD50 Dermal rabbit: > 5.000 mg/kg

##### **butanone :**

Acute oral toxicity : LD50 Oral rat: 3.300 mg/kg

Acute inhalation toxicity : LC50 rat: 36 mg/l  
Exposure time: 4 h

Acute dermal toxicity : LD50 Dermal rabbit: > 5.000 mg/kg

##### **3-trimethoxysilylpropane-1-thiol :**

Acute oral toxicity : LD50 Oral rat: 1.701 mg/kg

Acute dermal toxicity : LD50 Dermal rat: 2.583 mg/kg



**xylene :**

Acute dermal toxicity : Acute toxicity estimate : 1.100 mg/kg  
Method: Converted acute toxicity point estimate

**n-butyl acetate :**

Acute oral toxicity : LD50 Oral rat: > 5.000 mg/kg

Acute inhalation toxicity : LC50 rat: 23,4 mg/l  
Exposure time: 4 h  
Test atmosphere: vapour

Acute dermal toxicity : LD50 Dermal rabbit: > 5.000 mg/kg

**2-methoxy-1-methylethyl acetate :**

Acute oral toxicity : LD50 Oral rat: > 5.000 mg/kg

Acute dermal toxicity : LD50 Dermal rabbit: > 5.000 mg/kg

**Skin corrosion/irritation**

**Product**

Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.

**Serious eye damage/eye irritation**

**Product**

Causes serious eye irritation.

**Respiratory or skin sensitisation**

**Product**

May cause an allergic skin reaction.

**Germ cell mutagenicity**

**Product**

Mutagenicity : no data available

**Carcinogenicity**

**Product**

Carcinogenicity : no data available

**Reproductive Toxicity/Fertility**

Reproductive toxicity : no data available

no data available



**Reproductive Toxicity/Development/Teratogenicity**

Teratogenicity : no data available

no data available

**STOT - single exposure**

no data available

**STOT - repeated exposure**

no data available

**Aspiration toxicity**

no data available

---

**SECTION 12: Ecological information**

**12.1 Toxicity**

**Components:**

**3-trimethoxysilylpropane-1-thiol :**

Toxicity to fish : LC50: 12,3 mg/l, 96 h, *Lepomis macrochirus* (Bluegill sunfish)

Toxicity to daphnia and other aquatic invertebrates : EC50: 6,7 mg/l, 48 h, *Daphnia*

**n-butyl acetate :**

Toxicity to fish : LC50: 18 mg/l, 96 h, Fish

Toxicity to daphnia and other aquatic invertebrates : EC50: 44 mg/l, 48 h, *Daphnia magna* (Water flea)

Toxicity to algae : EC50: 647,7 mg/l, 72 h, *Desmodesmus subspicatus* (green algae)

**12.2 Persistence and degradability**

no data available

**12.3 Bioaccumulative potential**

no data available

**12.4 Mobility in soil**

no data available

**12.5 Results of PBT and vPvB assessment**

**Product:**

Assessment : This substance/mixture contains no components considered to be either persistent, bioaccumulative and toxic (PBT), or very persistent and very bioaccumulative (vPvB) at levels of



0.1% or higher.

#### 12.6 Other adverse effects

no data available

---

### SECTION 13: Disposal considerations

#### 13.1 Waste treatment methods

- Product : The generation of waste should be avoided or minimized wherever possible.  
Empty containers or liners may retain some product residues. This material and its container must be disposed of in a safe way.  
Dispose of surplus and non-recyclable products via a licensed waste disposal contractor.  
Disposal of this product, solutions and any by-products should at all times comply with the requirements of environmental protection and waste disposal legislation and any regional local authority requirements.  
Avoid dispersal of spilled material and runoff and contact with soil, waterways, drains and sewers.
- Austria - Waste catalogue : 55370
- European Waste Catalogue : 08 01 11\* waste paint and varnish containing organic solvents or other dangerous substances
- Contaminated packaging : Completely emptied packagings can be given for recycling. Packaging containing remains of dangerous substances, as well as packagings disposed of remains can be unharmed eliminated in accordance with the regulations.
- 15 01 10\* packaging containing residues of or contaminated by dangerous substances

---

### SECTION 14: Transport information

#### ADR

- 14.1 UN number : 1866  
14.2 Description of the goods : RESIN SOLUTION  
14.3 Class : 3  
14.4 Packing group : II  
Classification Code : F1  
Labels : 3  
Tunnel restriction code : (D/E)  
14.5 Environmentally hazardous : no

#### IATA



**14.1 UN number** : 1866  
**14.2 Description of the goods** : Resin solution  
**14.3 Class** : 3  
**14.4 Packing group** : II  
Labels : 3  
**14.5 Environmentally hazardous** : no

**IMDG**

**14.1 UN number** : 1866  
**14.2 Description of the goods** : RESIN SOLUTION  
**14.3 Class** : 3  
**14.4 Packing group** : II  
Labels : 3  
EmS Number 1 : F-E  
EmS Number 2 : S-E  
**14.5 Marine pollutant** : no

**14.6 Special precautions for user**

no data available

**14.7 Transport in bulk according to Annex II of MARPOL 73/78 and the IBC Code**

not applicable

---

**SECTION 15: Regulatory information**

**15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture**

**Labelling according to EC Directives (1999/45/EC)**

Hazard pictograms :



Highly flammable



Irritant

R-phrase(s) : R11 Highly flammable.  
R36 Irritating to eyes.  
R43 May cause sensitisation by skin contact.  
R66 Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.  
R67 Vapours may cause drowsiness and dizziness.  
  
S-phrase(s) : S24 Avoid contact with skin.  
S37 Wear suitable gloves.

Hazardous components which must be listed on the label:

- Aliphatic polyisocyanate
- aromatic polyisocyanate prepolymer
- 224-588-5 3-trimethoxysilylpropane-1-thiol



Special labelling of certain mixtures : Contains isocyanates. See information supplied by the manufacturer.

**Prohibition/Restriction**

REACH - Restrictions on the manufacture, placing on the market and use of certain dangerous substances, preparations and articles (Annex XVII) : Banned and/or restricted (2-methoxy-1-methylethyl acetate)

REACH - Candidate List of Substances of Very High Concern for Authorisation (Article 59). : None of the components are listed (=> 0.1 %).

REACH - List of substances subject to authorisation (Annex XIV) : not applicable

REACH Information: All substances contained in our Products are  
- preregistered or registered by our upstream suppliers, and/or  
- preregistered or registered by us, and/or  
- excluded from the regulation, and/or  
- exempted from the registration.

Risk classification according to VbF : A I: Flash point less than 21 °C, at 15 °C not miscible in water  
Specially dangerous flammable liquids

Water contaminating class (Germany) : WGK 2 water endangering  
Gemäß VwVws vom 30.Juli 2005

VOC-CH (VOCV) : 66 %

VOC-EU (solvent) : 66 %

**15.2 Chemical Safety Assessment**

This product contains substances for which Chemical Safety Assessments are still required.

---

**SECTION 16: Other information**

**Full text of R-Phrases**

R10 Flammable.  
R11 Highly flammable.  
R20/21 Harmful by inhalation and in contact with skin.  
R22 Harmful if swallowed.  
R36 Irritating to eyes.  
R38 Irritating to skin.  
R43 May cause sensitisation by skin contact.  
R51/53 Toxic to aquatic organisms, may cause long-term adverse effects in the aquatic environment.  
R66 Repeated exposure may cause skin dryness or cracking.  
R67 Vapours may cause drowsiness and dizziness.



**Full text of H-Statements**

|      |  |
|------|--|
| H225 | Highly flammable liquid and vapour.              |
| H226 | Flammable liquid and vapour.                     |
| H302 | Harmful if swallowed.                            |
| H304 | May be fatal if swallowed and enters airways.    |
| H312 | Harmful in contact with skin.                    |
| H315 | Causes skin irritation.                          |
| H317 | May cause an allergic skin reaction.             |
| H319 | Causes serious eye irritation.                   |
| H332 | Harmful if inhaled.                              |
| H336 | May cause drowsiness or dizziness.               |
| H411 | Toxic to aquatic life with long lasting effects. |

**Full text of other abbreviations**

|                 |  |
|-----------------|--|
| Acute Tox.      | Acute toxicity                                   |
| Aquatic Chronic | Chronic aquatic toxicity                         |
| Asp. Tox.       | Aspiration hazard                                |
| Eye Irrit.      | Eye irritation                                   |
| Flam. Liq.      | Flammable liquids                                |
| Skin Irrit.     | Skin irritation                                  |
| Skin Sens.      | Skin sensitisation                               |
| STOT SE         | Specific target organ toxicity - single exposure |

The information contained in this Safety Data Sheet corresponds to our level of knowledge at the time of publication. All warranties are excluded. Our most current General Sales Conditions shall apply. Please consult the product data sheet prior to any any use and processing.

|| Changes as compared to previous version !



## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Sika® Primer-215

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine vollständigen Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

Produktverwendung : Produkt ist nicht für die private Verwendung bestimmt.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Sika Österreich GmbH  
Dorfstrasse 23  
6700 Bludenz-Bings  
Telefon : +4350610

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : 0043 1 4064343 (Giftinformationszentrale Wien)  
EHS@at.sika.com

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktart : Gemisch

#### Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Leichtentzündlich  
Sensibilisierend  
Reizend

R11: Leichtentzündlich.  
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R36: Reizt die Augen.  
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)

Gefahrenpiktogramme :



Leichtentzündlich



Reizend

R-Sätze : R11 Leichtentzündlich.  
R36 Reizt die Augen.





## Sika® Primer-215

Überarbeitet am 18.11.2012

Druckdatum 18.11.2012

|         |              |   |
|---------|--------------|---|
|         | R43          | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.                             |
|         | R66          | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.         |
|         | R67          | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.               |
| S-Sätze | : S24<br>S37 | Berührung mit der Haut vermeiden.<br>Geeignete Schutzhandschuhe tragen. |

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Aliphatisches Polyisocyanat
- Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer

Besondere Kennzeichnung : Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.  
bestimmter Gemische

### 2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar in Betracht kommen.

Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch in Betracht kommen.

## 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung<br>CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>Registrierungsnummer | Einstufung<br>(67/548/EWG)      | Einstufung<br>(VERORDNUNG<br>(EG) Nr.<br>1272/2008)         | Konzentration<br>[%] |
|--|---------------------------------|---|----------------------|
| Ethylacetat<br>141-78-6<br>205-500-4<br>01-2119475103-46-XXXX      | F; R11<br>Xi; R36<br>R66<br>R67 | Flam. Liq. 2; H225<br>Eye Irrit. 2; H319<br>STOT SE 3; H336 | >= 25 - < 50         |
| Butanon<br>78-93-3<br>201-159-0<br>01-2119457290-43-XXXX           | F; R11<br>Xi; R36<br>R66<br>R67 | Flam. Liq. 2; H225<br>Eye Irrit. 2; H319<br>STOT SE 3; H336 | >= 10 - < 15         |
| Aliphatisches Polyisocyanat<br>28182-81-2                          | R43                             | Skin Sens. 1; H317  | >= 1 - < 10          |
| Aromatisches Polyisocyanat-<br>Prepolymer                          | Xi; R36<br>R43                  | Eye Irrit. 2; H319<br>Skin Sens. 1; H317                    | >= 1 - < 10          |
| Mercaptopropyltrimethoxysilan<br>4420-74-0                         | Xn; R22<br>N; R51/53            | Acute Tox. 4; H302<br>Skin Sens. 1; H317                    | < 2,5                |



|   |                              |  |      |
|---|------------------------------|--|------|
| 224-588-5   | R43                          | Aquatic Chronic 2;<br>H411   |      |
| Xylol<br>1330-20-7<br>215-535-7<br>01-2119486136-34-XXXX                        | R10<br>Xn; R20/21<br>Xi; R38 | Flam. Liq. 3; H226<br>Acute Tox. 4; H332<br>Acute Tox. 4; H312<br>Skin Irrit. 2; H315<br>Asp. Tox. 1; H304 | < 10 |
| AGW-Stoff :   |                              |  |      |
| n-Butylacetat<br>123-86-4<br>204-658-1<br>01-2119485493-29-XXXX                 | R10<br>R66<br>R67            | Flam. Liq. 3; H226<br>STOT SE 3; H336  | < 10 |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat<br>108-65-6<br>203-603-9<br>01-2119475791-29-XXXX | R10                          | Flam. Liq. 3; H226   | < 10 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Arzt konsultieren.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.  
Mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.  
Arzt aufsuchen.



#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Allergische Reaktionen  
Übermäßiger Tränenfluss  
Hautrötung  
Gleichgewichtsstörungen  
Schwindel  
Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.
- Risiken : Gesundheitsschäden können mit Verzögerung eintreten.  
reizende Wirkungen  
sensibilisierende Wirkungen

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Symptomatische Behandlung.

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Trockenlöschmittel
- Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.  
Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Information : Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Für angemessene Lüftung sorgen.  
Alle Zündquellen entfernen.



Personen in Sicherheit bringen.  
Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.  
Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Behälter nur unter einem Abzug öffnen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Aerosolbildung vermeiden.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Rauchen verboten.  
An einem kühlen Ort aufbewahren.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.  
Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen



Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| Inhaltsstoffe                 | CAS-Nr.   | Wert | Zu überwachende Parameter *        | Grundlage * |
|-------------------------------|-----------|------|------------------------------------|-------------|
| Ethylacetat                   | 141-78-6  | TMW  | 300 ppm<br>1.050 mg/m <sup>3</sup> | AT OEL      |
|                               |           | KZW  | 600 ppm<br>2.100 mg/m <sup>3</sup> | AT OEL      |
| Butanon                       | 78-93-3   | TWA  | 200 ppm<br>600 mg/m <sup>3</sup>   | 2000/39/EC  |
|                               |           | STEL | 300 ppm<br>900 mg/m <sup>3</sup>   | 2000/39/EC  |
|                               |           | TMW  | 100 ppm<br>295 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
|                               |           | KZW  | 200 ppm<br>590 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
| n-Butylacetat                 | 123-86-4  | TMW  | 100 ppm<br>480 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
|                               |           | KZW  | 100 ppm<br>480 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat | 108-65-6  | TWA  | 50 ppm<br>275 mg/m <sup>3</sup>    | 2000/39/EC  |
|                               |           | STEL | 100 ppm<br>550 mg/m <sup>3</sup>   | 2000/39/EC  |
|                               |           | TMW  | 50 ppm<br>275 mg/m <sup>3</sup>    | AT OEL      |
|                               |           | KZW  | 100 ppm<br>550 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |
| Xylol                         | 1330-20-7 | TWA  | 50 ppm<br>221 mg/m <sup>3</sup>    | 2000/39/EC  |
|                               |           | STEL | 100 ppm<br>442 mg/m <sup>3</sup>   | 2000/39/EC  |
|                               |           | TMW  | 50 ppm<br>221 mg/m <sup>3</sup>    | AT OEL      |
|                               |           | KZW  | 100 ppm<br>442 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL      |

\*Angaben in der Tabelle beinhalten die aktuellen Grenzwerte der EU und Österreich (Grenzwertverordnung GKV).

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Die Auswahl von Atemschutzmasken (EN 14387) muss sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden



- Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsplatzgrenzwerten (Abschnitt 8.1) der jeweiligen Atemschutzmaske richten.  
Filter gegen organische Dämpfe (Typ A)  
A1: < 1000 ppm; A2: < 5000 ppm; A3: < 10000 ppm
- Für angemessene Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.  
(EN 689 - Methoden zur Ermittlung inhalativer Expositionen)  
Dies gilt vor allem am Misch- bzw. Rührplatz.  
Falls dies nicht ausreichend ist, um die Konzentration unter dem Arbeitsplatzgrenzwert zu halten, ist für Atemschutz zu sorgen.
- Handschutz : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374) getragen werden. Herstellerangaben sind zu beachten.  
Bezugsnummer: EN 374.  
Für kurzfristige Arbeiten oder als Spritzschutz geeignet:  
Handschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk (0,4 mm), kontaminierte Handschuhe sofort wechseln und entsorgen.  
Bei permanentem Produktkontakt:  
Handschuhe aus Viton (0.4 mm)  
Durchdringungszeit >30 min.
- Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille  
Augenspülflasche mit reinem Wasser
- Haut- und Körperschutz : undurchlässige Schutzkleidung  
Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
- Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.  
Bei der Arbeit nicht rauchen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

- Allgemeine Hinweise : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

---

### **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- Aussehen : flüssig  
Farbe : farblos  
Geruch : esterartig  
Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar



|  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| Flammpunkt                                 | : -8 °C                               |
| Zündtemperatur                             | : Keine Daten verfügbar               |
| Untere Explosionsgrenze                    | : 2 %(V)                              |
| Obere Explosionsgrenze                     | : 12 %(V)                             |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig)           | : Keine Daten verfügbar               |
| Oxidierende Eigenschaften                  | : Keine Daten verfügbar               |
| Selbstentzündungstemperatur                | : Keine Daten verfügbar               |
| pH-Wert                                    | : ca. 7                               |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich / Gefrierpunkt | : Keine Daten verfügbar               |
| Siedepunkt/Siedebereich                    | : 77 °C                               |
| Dampfdruck                                 | : ca.60 hPa                           |
| Dichte                                     | : ca.1 g/cm <sup>3</sup><br>bei 20 °C |
| Wasserlöslichkeit                          | : Bemerkung: unlöslich                |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser   | : Keine Daten verfügbar               |
| Viskosität, dynamisch                      | : Keine Daten verfügbar               |
| Viskosität, kinematisch                    | : > 7 mm <sup>2</sup> /s<br>bei 40 °C |
| Relative Dampfdichte                       | : Keine Daten verfügbar               |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                | : Keine Daten verfügbar               |

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Bemerkung: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.



: Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung : Bemerkung: Keine Daten verfügbar

---

### 11. Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Produkt

Akute orale Toxizität : Keine Daten verfügbar  
Akute inhalative Toxizität : Keine Daten verfügbar  
Akute dermale Toxizität : Keine Daten verfügbar  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
Schwere Augenschädigung/-reizung : Reizt die Augen.  
Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
Mutagenität : Keine Daten verfügbar  
Karzinogenität : Keine Daten verfügbar  
Reproduktionstoxizität : Keine Daten verfügbar  
Teratogenität : Keine Daten verfügbar

##### Inhaltsstoffe:

###### Ethylacetat :

Akute orale Toxizität : LD50 Oral: > 5.000 mg/kg, Ratte  
Akute inhalative Toxizität : LC50: ca. 1.600 mg/l, 4 h, Ratte,  
Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal: > 5.000 mg/kg, Kaninchen

###### Butanon :

Akute orale Toxizität : LD50 Oral: 3.300 mg/kg, Ratte  
Akute inhalative Toxizität : LC50: 36 mg/l, 4 h, Ratte,  
Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal: > 5.000 mg/kg, Kaninchen





## Sika® Primer-215

Überarbeitet am 18.11.2012

Druckdatum 18.11.2012

### **Mercaptopropyltrimethoxysilan :**

|                         |                                   |
|-------------------------|-----------------------------------|
| Akute orale Toxizität   | : LD50 Oral: 1.701 mg/kg, Ratte   |
| Akute dermale Toxizität | : LD50 Dermal: 2.583 mg/kg, Ratte |

### **Xylol :**

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Akute dermale Toxizität | : Schätzwert Akuter Toxizität: 1.100 mg/kg, Umrechnungswert der akuten Toxizität |
|-------------------------|--|

### **n-Butylacetat :**

|                            |   |
|----------------------------|---|
| Akute orale Toxizität      | : LD50 Oral: > 5.000 mg/kg, Ratte       |
| Akute inhalative Toxizität | : LC50: 23,4 mg/l, 4 h, Ratte, Dampf    |
| Akute dermale Toxizität    | : LD50 Dermal: > 5.000 mg/kg, Kaninchen |

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Inhaltsstoffe:

##### **Mercaptopropyltrimethoxysilan :**

|   |  |
|---|--|
| Toxizität gegenüber Fischen                                       | : LC50: 12,3 mg/l, 96 h, <i>Lepomis macrochirus</i> (Sonnenbarsch) |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | : EC50: 6,7 mg/l, 48 h, <i>Daphnia</i>                             |

##### **n-Butylacetat :**

|   |   |
|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen                                       | : LC50: 18 mg/l, 96 h, Fisch  |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | : EC50: 44 mg/l, 48 h, <i>Daphnia magna</i> (Großer Wasserfloh)     |
| Toxizität gegenüber Algen   | : EC50: 647,7 mg/l, 72 h, <i>Desmodesmus subspicatus</i> (Grünalge) |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Inhaltsstoffe:



## Sika® Primer-215

Überarbeitet am 18.11.2012

Druckdatum 18.11.2012

### Ethylacetat :

Bewertung : Nicht eingestuft vPvB-Stoff, Nicht eingestuft PBT-Stoff

### Butanon :

Bewertung : Nicht eingestuft vPvB-Stoff, Nicht eingestuft PBT-Stoff

### Aliphatisches Polyisocyanat :

Bewertung : Unbekannt

### Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer :

Bewertung : Unbekannt

### Mercaptopropyltrimethoxysilan :

Bewertung : Unbekannt

### Xylol :

Bewertung : Nicht eingestuft vPvB-Stoff, Nicht eingestuft PBT-Stoff

### n-Butylacetat :

Bewertung : Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) angesehen., Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) angesehen.

### 2-Methoxy-1-methylethylacetat :

Bewertung : Unbekannt

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Hinweise zur Entsorgung : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Österreich - Abfallkatalog : 55370

Europäischer Abfallkatalog : 08 01 11\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Verunreinigte Verpackungen : ARA Lizenznummer: 1899 (gilt nur für die restentleerte Verpackung). Restentleerte Behälter sind einer Verwertung im Sinn der Verpackungsverordnung zurückzuführen.

: 15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

## 14. Angaben zum Transport



## Sika® Primer-215

Überarbeitet am 18.11.2012

Druckdatum 18.11.2012

### ADR

|                            |   |            |
|----------------------------|---|------------|
| 14.1 UN-Nummer             | : | 1866       |
| 14.2 Bezeichnung des Gutes | : | HARZLÖSUNG |
| 14.3 Klasse                | : | 3          |
| 14.4 Verpackungsgruppe     | : | II         |
| Klassifizierungscode       | : | F1         |
| Gefahrzettel               | : | 3          |
| Tunnelbeschränkungscode    | : | (D/E)      |
| 14.5 Umweltgefährdend      | : | nein       |

### IATA

|                            |   |                |
|----------------------------|---|----------------|
| 14.1 UN-Nummer             | : | 1866           |
| 14.2 Bezeichnung des Gutes | : | Resin solution |
| 14.3 Klasse                | : | 3              |
| 14.4 Verpackungsgruppe     | : | II             |
| Gefahrzettel               | : | 3              |
| 14.5 Umweltgefährdend      | : | nein           |

### IMDG

|                            |   |                |
|----------------------------|---|----------------|
| 14.1 UN-Nummer             | : | 1866           |
| 14.2 Bezeichnung des Gutes | : | RESIN SOLUTION |
| 14.3 Klasse                | : | 3              |
| 14.4 Verpackungsgruppe     | : | II             |
| Gefahrzettel               | : | 3              |
| EmS Nummer 1               | : | F-E            |
| EmS Nummer 2               | : | S-E            |
| 14.5 Meeresschadstoff      | : | nein           |

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe für die Zulassung : Dieses Produkt enthält keine äußerst besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

REACH Information: Die in Sika Produkten enthaltenen Stoffe sind  
- von unseren Lieferanten vorregistriert oder registriert und/oder  
- von Sika vorregistriert oder registriert und/oder  
- von der REACH Verordnung ausgenommen und/oder  
- unterliegen der REACH Verordnung, aber sind von der Registrierpflicht ausgenommen.

Gefahrklasse nach VbF : A I: Flammpunkt <21 °C; bei 15 °C nicht in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar



Besonders gefährlicher entzündbarer flüssiger Stoff

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Wassergefährdungsklasse | : WGK 2 wassergefährdend<br>Gemäß VwVws vom 30.Juli 2005 |
| VOC-CH (VOCV)           | : 65,99 %  |
| VOC-EU (Lösemittel)     | : 65,99 %  |

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.

## 16. Sonstige Angaben

### Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

|        |  |
|--------|--|
| R10    | Entzündlich.   |
| R11    | Leichtentzündlich.   |
| R20/21 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.                       |
| R22    | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  |
| R36    | Reizt die Augen.   |
| R38    | Reizt die Haut.  |
| R43    | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  |
| R51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R66    | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.                          |
| R67    | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                                |

### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

|      |  |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                           |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                  |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                             |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                              |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                       |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                   |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                 |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.            |

|   |   |
|---|---|
| Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme | : STOT-RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition<br>STOT-SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition<br>DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert<br>ATE = Schätzwert akute Toxizität<br>ATE = Schätzwert akute Toxizität<br>CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008] |
|---|---|



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sika® Primer-215**

Überarbeitet am 18.11.2012

Druckdatum 18.11.2012

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben entsprechen unserem Wissensstand zur Zeit der Publikation. Sie stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Bezüglich Gewährleistung gelten ausschließlich die entsprechenden Produktdatenblätter und die allgemeinen Verkaufsbedingungen. Vor Verwendung und Verarbeitung Produktdatenblätter beachten.

|| Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe !